

Der Öko-Tipp

Ihr ökologischer Fußabdruck

Ein kleiner Virus beschäftigt die Menschheit gerade sehr. Doch darüber sollten wir nicht die Grundlage unseres Lebens vergessen – die Erde.

Ökologischer Fußabdruck - schon mal gehört? Er sagt aus, wie viel Fläche in etwa für unseren aktuellen Lebensstil notwendig ist. Das schließt z.B. Flächen mit ein, die zur Herstellung von Nahrung, Kleidung, Energie oder auch zur Entsorgung von Müll benötigt werden. Wie groß ist Ihr persönlicher ökologischer Fußabdruck? Lassen Sie ihn sich doch gleich einmal ausrechnen! Zum Beispiel hier:

<https://www.fussabdruck.de/> (von Brot für die Welt)

Anschauliche Bilder zeigen hier beim Anklicken der Auswahlmöglichkeiten, welche Auswirkungen das persönliche Verhalten hat. Ein kurzer Test für alle Interessierten! Eine detailliertere Berechnung ermöglichen zum Beispiel folgende Rechner:

<https://uba.co2-rechner.de/> (vom Umweltbundesamt)

<https://klima-kollekte.de/co2-rechner/> (von Klima-Kollekte, dem kirchlichen Kompensationsfonds)

Sicherlich berücksichtigen diese Tests nicht alle Details unseres persönlichen Lebensstils z.B., ob wir ein E-Auto fahren oder ob wir die Möbel von Oma und Opa restauriert haben und wiederverwenden. Vielleicht deprimiert das Ergebnis auch, weil wir drei Planeten bräuchten, wenn alle Menschen auf der Erde unseren Lebensstil hätten. Vielleicht denken Sie, da lohnt sich das Anfangen ja gar nicht, wenn allein durch unsere gute Infrastruktur und die vielen Gemeinschaftseinrichtungen in Deutschland wie Schulen, Krankenhäuser, Schwimmbäder, etc. ein Teil des Fußabdrucks „vorgegeben“ ist. Nein, so ein Test soll nicht deprimieren, sondern aufrütteln und uns bewusst machen, dass all unser Verhalten eine unmittelbare Auswirkung auf unsere Umwelt hat. Und wer sich dessen bewusst ist, kann an dieser und jener Stellschraube in seinem persönlichen Einflussbereich drehen. Es braucht beides, viele kleine Veränderungen bei jedem von uns persönlich und die gesamtgesellschaftliche Veränderung z.B. in den Bereichen Energiegewinnung, Gemeinschaftseinrichtungen, usw. Ein Sprichwort sagt: „Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Schritte tun, können sie das Gesicht der Welt verändern!“ Und heute ist ein guter Tag, den ersten Schritt oder einen weiteren zu gehen!

Falls Sie bei der Vielzahl von Möglichkeiten nicht wissen, wo sie anfangen sollen, haben wir hier noch eine Idee für Sie:

Die **Aktion „Stadtradeln“** lädt dazu ein, vom 04.07. bis 24.07. fleißig mit dem Radl zu fahren und das Auto öfter mal stehen zu lassen. Alle gefahrenen Kilometer können online erfasst werden. Frische Luft, Bewegung, ohne Mundschutz und nebenbei Benzingeld sparen – was will man mehr? Also gleich anmelden, entweder allein oder mit Freunden zusammen eine Gruppe gründen! Alle Infos dazu gibt's unter www.stadtradeln.de

Viele Ideen zur Reduktion Ihres persönlichen Fußabdrucks und viel Freude beim Radeln wünscht Ihnen

Ihr Arbeitskreis Ökologie
des Pfarrgemeinderats Scheyern